

## DIE DREI PHASEN DER WUNDHEILUNG

Hat kaum Gewebsverlust stattgefunden, sind die Wundränder glatt. Liegen sie dicht aneinander, ist eine primäre Wundheilung möglich. Sie heilen in einer schmalen Narbe aus, die im Lauf der Zeit verblasst. Bei großem Gewebeverlust mit klaffenden oder unregelmäßigen Wundrändern, bzw. bei Wundinfektionen kommt es zur sekundären Wundheilung mit viel Narbengewebe. Die Wunde heilt deutlich langsamer ab.

